

Schleswig-Holsteinischer Landtag

Stenographischer Dienst und Ausschussdienst

N i e d e r s c h r i f t

Finanzausschuss

10. Sitzung

am Donnerstag, dem 13. Juli 2000, 13:35 Uhr,

im Sitzungszimmer des Landtages

Bt/gb 00-07-17

Anwesende Abgeordnete

Ursula Kähler (SPD)

Vorsitzende

Hans-Jörn Arp (CDU)

Holger Astrup (SPD)

Wolfgang Fuß (SPD)

Renate Gröpel (SPD)

Wolfgang Kubicki (F.D.P.)

Günter Neugebauer (SPD)

Reinhard Sager (CDU)

Berndt Steincke (CDU)

Weitere Abgeordnete

Irene Fröhlich (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Fehlende Abgeordnete

Monika Heinold (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Rainer Wiegard (CDU)

Die Liste der **weiteren Anwesenden** befindet sich in der Sitzungsakte.

Tagesordnung:	Seite
1. Haushaltsrechnung 1997 und Vermögensübersicht 1997	4
Bericht des Ministers für Finanzen und Energie Drucksache 14/1774	
und	
Bemerkungen 1999 des Landesrechnungshofs Schleswig-Holstein mit Bericht zur Landeshaushaltsrechnung 1997	
Bericht und Beschlussempfehlung des Finanzausschusses Drucksache 14/2375	
hierzu: Umdruck 15/174	
2. Prüfung des IT-Bereichs des Schleswig-Holsteinischen Landtages	5
3. Information / Kenntnisnahme	6
Umdruck 15/118 - Umsetzung der Projekte INPOL-neu und AGIL	
Umdruck 15/128 - Staatliche Internatsschule für Hörgeschädigte	
Umdruck 15/169 - Bericht über Eintragung Landesschuldbuch	
Umdruck 15/172 - Änderung Geschäftsverteilung Landesregierung	
Umdruck 15/176 - Gewährung Finanzhilfen an die Länder	
Umdruck 15/177 - Förderung Betreuungsangebote an Grund- und Förderschulen	
Umdruck 15/182 - 6. Bericht Finanzhilfen im Haushalt des Landes S-H	
Umdruck 15/184 - Betreuungsangebote an Grund- und Förderschulen	
Umdruck 15/185 - FMK und MPK zum LFA	
Umdruck 15/189 - Zentraler Stellenpool für Schwerbehinderte	
4. Verschiedenes	7

Die Vorsitzende, Abg. Kähler, eröffnet die Sitzung um 13:35 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Die Tagesordnung wird in der vorstehenden Fassung gebilligt.

Punkt 1 der Tagesordnung:

Haushaltsrechnung 1997 und Vermögensübersicht 1997

Bericht des Ministers für Finanzen und Energie
Drucksache 14/1774

und

**Bemerkungen 1999 des Landesrechnungshofs Schleswig-Holstein
mit Bericht zur Landeshaushaltsrechnung 1997**

Bericht und Beschlussempfehlung des Finanzausschusses
Drucksache 14/2375

hierzu: Umdruck 15/174

Der Ausschuss folgt dem Vorschlag der Vorsitzenden und überweist die Vorlage zur weiteren Beratung und zur Vorbereitung der Beschlussfassung an die Arbeitsgruppe Haushaltsprüfung.

Punkt 2 der Tagesordnung:

Prüfung des IT-Bereichs des Schleswig-Holsteinischen Landtages

Die Vorsitzende teilt mit, der Landesrechnungshof sei von der Arbeitsgruppe Haushaltsprüfung um Prüfung des IT-Bereichs des Schleswig-Holsteinischen Landtages gebeten worden und von SPD und F.D.P. sei nach Informationen des Abg. Kubicki im Ältestenrat die Forderung erhoben worden, eine externe Beratungsfirma mit der Evaluation der bisherigen Maßnahmen und der im Raum stehenden Planungen im IT-Bereich des Schleswig-Holsteinischen Landtages zu beauftragen.

Nach ihrem Verständnis - so betont die Vorsitzende - sollte wegen des Prüfungsinhalts die Federführung in jedem Fall beim Landesrechnungshof liegen und die Entscheidung über die externe Beratungsfirma sollte in Absprache mit dem Finanzausschuss erfolgen. Das Prüfungsergebnis sollte bis spätestens Ende Oktober 2000 vorliegen, damit der Finanzausschuss eventuelle Auswirkungen auf den Landeshaushalt noch im Zuge der Haushaltsberatungen berücksichtigen könne.

Mit den Stimmen aller Fraktionen stimmt der Ausschuss diesen Ausführungen zu.

Punkt 3 der Tagesordnung:

Information / Kenntnisnahme

Der Ausschuss nimmt die folgenden Vorlagen ohne Aussprache zur Kenntnis:

Umdruck 15/128 - Staatliche Internatsschule für Hörgeschädigte

Umdruck 15/169 - Bericht über Eintragung Landesschuldbuch

Umdruck 15/172 - Änderung Geschäftsverteilung Landesregierung

Umdruck 15/176 - Gewährung Finanzhilfen an die Länder

Umdruck 15/182 - 6. Bericht Finanzhilfen im Haushalt des Landes S-H

Umdruck 15/185 - FMK und MPK zum LFA

Umdruck 15/118 - Umsetzung der Projekte INPOL-neu und AGIL

Abg. Sager fragt, welche Mittel im Jahre 2000 für die Umsetzung des Bedarfs erforderlich seien und wie dieser Bedarf gedeckt werden solle. - AL Rohs sagt zu, diese Frage an das Innenministerium zur Beantwortung weiterzugeben.

Das Thema soll auf die Tagesordnung der ersten Sitzung des Finanzausschusses nach den Parlamentsferien gesetzt werden.

Umdruck 15/177 - Förderung Betreuungsangebote an Grund- und Förderschulen

Umdruck 15/184 - Betreuungsangebote an Grund- und Förderschulen

Der Ausschuss folgt dem Vorschlag der Vorsitzenden, keine Rückzahlungen einzufordern. Dem Ausschuss sollen die neuen Richtlinien zu gegebener Zeit zugeleitet werden.

Umdruck 15/189 - Zentraler Stellenpool für Schwerbehinderte

Der Ausschuss folgt dem Vorschlag der Vorsitzenden, die Arbeitsgemeinschaft der Hauptschwerbehindertenvertretung im Zuge der Haushaltsberatungen zu der angesprochenen Thematik zu hören.

Zu Punkt 4 der Tagesordnung, **Verschiedenes**, liegt nichts vor.

Die Vorsitzende schließt die Sitzung um 13:55 Uhr.

gez. Kähler

Vorsitzende

gez. Breitkopf

Geschäfts- und Protokollführer